

Gremium	Sitzungsdatum	TOP
Werkausschuss der Verbandsgemeinde Prüm	12.05.2020	3

Zuständiger Fachbereich: *Verbandsgemeindewerk*

Tagesordnungspunkt:

Erneuerung der Pumpwerke Fleringen, Nimshuscheid, Lasel und Nimsreuland

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss ermächtigt die Werkleitung, die Pumpwerke Nimsreuland, Lasel und Nimshuscheid auf der Grundlage des Beschlusses des Werkausschusses vom 26.11.2019 zu erneuern und die Leistungen nach Ausschreibung an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Die Beschlussfassung erfolgte _____

Sach- und Rechtslage:

Der Werkausschuss hatte in der Sitzung am 26.11.2019 über die Umrüstung der Pumpwerke in Fleringen, Nimshuscheid, Lasel und Nimsreuland beraten und beschlossen, zunächst das Pumpwerk in Fleringen zu erneuern. Im Einzelnen wird auf die Ausführungen in der Sitzung des Werkausschusses verwiesen.

Im Anschluss daran sollten die Pumpwerke im Nimstal (Nimshuscheid, Lasel und Nimsreuland) ebenfalls erneuert werden. Über die konkrete Umsetzung dieser Maßnahmen sollte der Werkausschuss nach Vorlage der Erkenntnisse im Zuge der Erneuerung des Pumpwerkes Fleringen erneut entscheiden.

Die Kosten der Erneuerung der vorgenannten Pumpwerke sind mit 200.000 € im Wirtschaftsplan 2020 veranschlagt. Für die Gesamtmaßnahme ist ein Antrag im Rahmen der Förderung wasserwirtschaftlicher Maßnahmen gestellt. Die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn liegt vor, so dass die zunächst geplante Beschaffung einer Pumpe für das Pumpwerk Fleringen in Auftrag gegeben werden konnte.

Aufgrund des zwischenzeitlichen Ausfalles einer Pumpe in Nimsreuland und der Gefahr, dass im Nimstal zeitnah ähnliche Schäden zu befürchten sind, muss die zeitliche Abwicklung der Erneuerung der Anlagen angepasst werden.

Priorität besitzt derzeit die Erneuerung des Pumpwerkes in Nimsreuland. Hier soll zur Sicherstellung des weiteren Betriebes zunächst die für Fleringen bestellte Pumpe installiert werden. Nach Erneuerung des Pumpwerkes Nimsreuland sollen aufgrund der dargestellten Problematik zeitnah die weiteren Anlagen im Nimstal (Lasel und Nimshuscheid) umgerüstet werden. Die Erneuerung des Pumpwerkes in Fleringen wird insoweit zunächst zurückgestellt.

Da im vorliegenden Fall dringender Handlungsbedarf besteht (Gefahr von kostenintensiven Betriebsausfällen) soll die Werkleitung ermächtigt werden, die Maßnahmen zeitnah zu vergeben.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Prüm vom 12.05.2020

um 17:00 Uhr im Ratssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Prüm

Anwesend:

Vorsitzender: Söhngen Aloysius

1. Beigeordneter: Kuhl Johannes

2. Beigeordneter: Johanns Rudolf

3. Beigeordnete: Sonnen Paula

Ausschussmitglieder: Eichten Peter
Gilles Ernst
Hiltawski Barbara
Kersten Pascal
Kinnen Achim
Lenz Horst Dr.
Meyer Peter
Van Cuyck Alicja
Weinand Jörg

Beschäftigtenvertretung: Haas Helmut

Entschuldigt fehlten:

- Ausschussmitglieder: Ernesti Andreas Dr.
Knauf Martin
Messerich Lothar

- Beschäftigtenvertretung: Ennen Robert
Frauenkron Jürgen
Ritter Uwe

Vom Verbandsgemeindewerk: Reusch Alfons

Zu der Sitzung war form- und fristgerecht eingeladen worden. Einwände gegen Einladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Landwirtschaftliche Klärschlammverwertung in 2021
2. Vereinbarung zwischen den Verbandsgemeinden Gerolstein und Prüm über die Schmutzwasserbehandlung im Bereich „Weißenseifen“

3. Erneuerung der Pumpwerke Fleringen, Nimshuscheid, Lasel und Nimsreuland
4. Erneuerung Mischwasserkanal in Schwirzheim, „Unter der Burg“
5. Anschluss der Ortslage Winterscheid an die Kläranlage Bleialf
6. Ausbau Gerätehalle Kläranlage „Oberes Prümthal“

1. Landwirtschaftliche Klärschlammverwertung in 2021

Der Werkausschuss beschloss die Verlängerung der Laufzeit des bestehenden Vertrages zwischen dem MBR Agrar-Service Daun GmbH und der Verbandsgemeinde Prüm über die Abwicklung der landwirtschaftlichen Klärschlammverwertung für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 unter Berücksichtigung der Preisanpassung gemäß Mitteilung des MBR vom 27.04.2020.

Die Werkleitung wurde ermächtigt, den Änderungsvertrag zu unterzeichnen. Die Zustimmung der Kommunale Klärschlammverwertung Region Trier - AÖR liegt vor.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

2. Vereinbarung zwischen den Verbandsgemeinden Gerolstein und Prüm über die Schmutzwasserbehandlung im Bereich „Weißenseifen“

Der Werkausschuss stimmte dem Entwurf der Vereinbarung zwischen den Verbandsgemeinden Gerolstein und Prüm über die Schmutzwasserbehandlung im Bereich „Weißenseifen“ zu und ermächtigte den Bürgermeister, die Vereinbarung zu unterzeichnen.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

3. Erneuerung der Pumpwerke Fleringen, Nimshuscheid, Lasel und Nimsreuland

Der Werkausschuss ermächtigte die Werkleitung, die Pumpwerke Nimsreuland, Lasel und Nimshuscheid auf der Grundlage des Beschlusses des Werkausschusses vom 26.11.2019 zu erneuern und die Leistungen nach Ausschreibung an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

4. Erneuerung Mischwasserkanal in Schwirzheim, „Unter der Burg“

Der Werkausschuss beschloss die Erneuerung der Mischwasserkanalisation in Schwirzheim, „Unter der Burg“ auf einer Länge von ca. 150 m im Zuge einer Gemeinschaftsmaßnahme mit der Ortsgemeinde Schwirzheim als Straßenbaulastträger.

Die Werkleitung wurde ermächtigt, die Ingenieurleistungen gemäß vergaberechtlichen Bestimmungen zu vergeben. Alle weiteren Entscheidungen trifft der Werkausschuss in einer zukünftigen Sitzung.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

5. Anschluss der Ortslage Winterscheid an die Kläranlage Bleialf

Der Werkausschuss ermächtigte die Werkleitung, die Ingenieurleistungen zum Anschluss der Ortslage Winterscheid an die Kläranlage Bleialf gemäß vergaberechtlichen Bestimmungen im Wettbewerb anzufragen.

Über die Vergabe entscheidet der Werkausschuss in einer späteren Sitzung.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

6. Ausbau Gerätehalle Kläranlage „Oberes Prümthal“

Der Werkausschuss beschloss den Ausbau (Seitenwand, Tore) der Gerätehalle in der Kläranlage „Oberes Prümthal“ in Watzerath.

Die Werkleitung wurde ermächtigt, die Maßnahme nach Einholung von Preisangeboten zu vergeben.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

v. g. u.

(Bürgermeister)

(Schriftführer)